

Zürcher Unterländer

ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Amtliches Publikationsorgan
AZ | 8180 Bülach | 167. Jahrgang | Nr. 24 | Fr. 3.50 | www.zuonline.ch

Neues Bülach
Blatt

Ihr **Bürge** für Spitzenqualität im Bereich Solarlösung



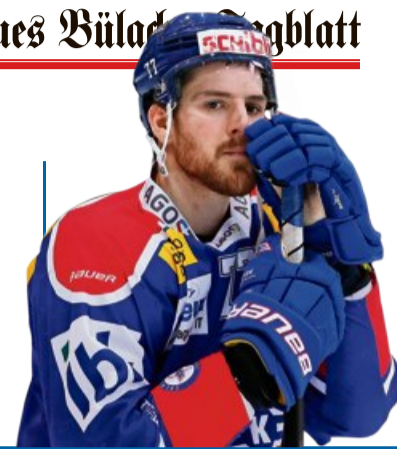
www.buerge-haustechnik.ch, Dielsdorf 044 854 89 20

Die Nacht der Erzählungen

In Eglisau haben zehn Autorinnen und Autoren an der 20. Erzählnacht vorgelesen. **SEITE 3**

Auszeichnung für Turner

Beim Turnverein Bachenbülach gabs erstmals den «Goldigen Cheernagel». **SEITE 5**



Klare Niederlage im Derby

Nach dem 1:5 gegen die ZSC Lions rücken die Playoffs für Kloten in weite Ferne. **SEITE 19**

Regensberger gewinnt Unterlandstafette trotz Panne

BÜLACH Buchstäblich auf den Felgen hat Markus Schaufelberger aus Regensburg mit seinem Team die Männerwertung an der 34. Unterlandstafette in Bülach gewonnen. 62 Mannschaften und Einzelsportler aus der ganzen Schweiz nahmen gestern am Wettkampf teil.

Das schöne Wetter liess in allen Disziplinen Spitzenresultate zu. So verteidigte das Team Energie Opfikon AG seinen Vorjahressieg trotz der schwerwiegenden Reifenpanne im Cross. Best- oder Spitzenzeiten hatten Yves Lüthi im Laufen, Thomas Mettler im Schwimmen, Tom Kofler auf den

Inlines und der Steinmaurer Radrennfahrer Fabian Lienhard vorgelegt, als Markus Schaufelberger als Schlussmann die acht Kilometer lange Bikestrecke in Angriff nahm und völlig ausgepumpt auf den Felgen zurückkam. Der Regensberger: «Etwa auf der halben Strecke platzten

Pneu und Schlauch auf dem Hinterrad und ich musste auf den Felgen ins Ziel fahren.» Dabei verlor er fast zehn Minuten auf den Sieger. Trotzdem wurde er von den spärlich gekommenen Zuschauern frenetisch gefeiert.

Familie Volkart im Schuss

Eine neue Bestzeit erreichten die Volkarts aus Schöfflisdorf in der Kategorie Mixed, in der Vater Rolf mit seinem Sohn und zwei Töchtern alle sechs Disziplinen bestritt.

Das Militärradrennen wurde vom 37-jährigen Obergefreiten Giacomo Wyss aus Kloten gewonnen.

Sportanlass mit Tradition

Die Unterlandstafette zählt zu den traditionsreichsten Sportanlässen der Region und könnte ohne die Mithilfe des Militärs und die Benützung der Kaserne Bülach gar nicht durchgeführt werden. OK-Präsidentin Lilian Zlauwinnen von der Offiziersgesellschaft Zürcher Unterland betont:

«Es ist aber kein Militäranlass, sondern ein sportlicher Wettkampf mit ausserdienstlichem Engagement.» Als Chef Schiesswesen und ausserdienstliche Tätigkeit überwacht Oberst Pius Segmüller den Sportanlass und den generalstabsmässig geplanten, reibungslosen Ablauf. Der ehemalige Kommandant der Schweizergarde in Rom war gemeinsam mit zahlreichen Ehrengästen von den Leistungen der Sportler beeindruckt.

Werner Bucher **SEITEN 2 + 3**

Schmid bester WM-Fahrer

RAD Die Nachwuchsfahrer des VC Steinmaur kamen an der Quer-WM in Luxemburg einigermaßen gut über die stellenweise eisige oder glitschige Runde. Das beste Resultat gelang dem jüngsten Fahrer des Unterländer WM-Trios. Mauro Schmid schaffte es bei den U19 mit einer vorsichtigen Fahrt auf den 12. Platz. In der U23-Kategorie klassierte sich Johan Jacobs als Siebzehnter. Timon Rüegg aus Oberweningen fuhr auf den 21. Rang. Beide wurden von Defekten gebremst. Im Elite-Rennen wurde Simon Zahner als bester Schweizer starker Neunter. **red SEITE 21**

Kritik am Einreisestopp

USA Der US-Einreisestopp für Staatsangehörige aus sieben muslimischen Ländern hat Reisende unerwartet und hart getroffen. Der neue US-Präsident Donald Trump löste damit ein weiteres Wahlversprechen ein. Für Syrer setzen die USA ihr Flüchtlingsprogramm auf unbestimmte Zeit aus. Mindestens 90 Tage gilt zudem ein Einreiseverbot für alle Besucher aus Syrien, dem Iran, dem Irak, Libyen, Somalia, dem Sudan und dem Jemen. Eigentlich zielt der Erlass auf «radikale islamische Terroristen» – und trifft doch normale Bürger, die zum Teil seit Jahrzehnten rechtmässig in den USA leben.

Die Sicherheitsbeamten wurden von Trumps Erlass selbst überrumpelt. Viele Mitarbeiter erfuhren erst aus den Medien von dem Einreisestopp, wie zwei Beamte berichteten. Offizielle Handlungsanweisungen gibt es nicht. In den USA stösst der Erlass auch auf juristischen Widerstand. **sda SEITE 12**

Streit um Milliarden

BERN Die Einnahmeausfälle für den Staat durch die Unternehmenssteuerreform III werden von vielen auf drei Milliarden Franken geschätzt. Das ist zwar eine Menge Geld. Allerdings sind es lediglich 1,8 Prozent der Gesamtausgaben von Bund, Kantonen und Gemeinden in einem Jahr. Und jedes Jahr gibt der Staat zwei Milliarden Franken mehr aus. **fab SEITE 15**

Krönung eines traumhaften Comebacks



Und er kann es doch noch: Mit dem Sieg beim Australian Open holte Roger Federer seinen ersten Grand-Slam-Titel seit viereinhalb Jahren.

Keystone

TENNIS Roger Federer hat ein weiteres Kapitel Tennisgeschichte geschrieben. Nach sechsmonatiger Verletzungspause krönte er am Australian Open sein Comeback mit dem 18. Grand-Slam-Turniersieg, dem ersten seit Wimbledon 2012. Im fantastischen Final gewann er gegen Ra-

fael Nadal 6:4, 3:6, 6:1, 3:6, 6:3. Es war ein Spiel, das an Dramatik kaum zu überbieten war. Der Baslerbieter lag im Entscheidungssatz mit einem Break im Rückstand, ehe er zu einem fulminanten Steigerungslauf ansetzte und den Triumph nach über dreieinhalb Stunden perfekt machte.

«Ich könnte nicht glücklicher sein. Das ist ein perfektes Comeback», freute sich Federer, bei dem einige Tränen flossen. Doch auch nach einem seiner spezialsten und unerwartetsten Siege erwies er sich als fairer Sportsmann. «Schade, dass es kein Unentschieden gibt. Ich würde den

Erfolg am liebsten mit Rafa teilen.» Federer ist mit 35 Jahren und 174 Tagen der älteste Grand-Slam-Champion seit dem Australier Ken Rosewall 1972 und der zweitälteste überhaupt in der Open Era. In der Weltrangliste kehrt Federer heute Montag in die Top 10 zurück. **red SEITE 17**

Neues Kino eingeweiht

FREIENSTEIN Das Kino in der ehemaligen Spinnerei in Freienstein hat nach einer Umbau- und Renovationszeit von knapp einem Monat am Wochenende Wiedereröffnung gefeiert. Am Freitag versammelten sich die Mitglieder des Fördervereins, um ihre Generalversammlung abzuhalten. Der Verein hat sich an den Baukosten von insgesamt rund 100 000 Franken mit einem Beitrag von gut 20 000 Franken ebenfalls beteiligt. Am Samstag nahm das Neue Kino Freienstein den normalen Betrieb mit einem Festkonzert auf. **red SEITE 2**

WETTER

Heute **-1°/4°**
Bedeckt, aus Westen Regen.

WETTER SEITE 10



ANZEIGE

HAUSMESSE:
2. bis 5. Februar 2017
9.00 – 19.00 Uhr
Sonntag: 9.00 – 17.00 Uhr

Wir suchen 25 Häuser – ETW Neubau-/Renovierung, die wir mit Referenzküchen zu Top-Konditionen ausstatten dürfen.

Bewerben Sie sich jetzt unter
Tel. 044 945 20 43

Besuchen Sie uns in der bauarena,
Industriest. 18 in CH-8604 Volketswil

www.inpunctokuechen.ch

inpuncto
Küchen Schweiz